



Mitteilungsblatt, 4. Stück

Studienjahr 1997/98

Ausgegeben am 5. November 1997

4. Stück

Übersicht:

26. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Beglaubigung
27. Abkommen zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über Gleichwertigkeiten im Bereich der Reifezeugnisse und des Hochschulwesens
28. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der die Verordnung über die Erreichbarkeit von Studienorten nach dem Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird
29. Änderung der Verordnung über die nach dem Studienförderungsgesetz 1992 dem Studienort gleichzusetzenden Gemeinden
30. Donau-Universität Krems, Entwurf einer Verordnung über die Schaffung des akademischen Grades "Master of Business Administration (MBA)" - Aussendung zur Begutachtung
31. Einladung zum öffentlichen Habilitationskolloquium von Herrn Dr. Primus Heinz Kucher
32. Wahlergebnis - Wahl des/der Vorsitzenden bzw. des/der Stellvertreter/s/in für das Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik
33. Wahlergebnis - Wahl des/der Vorsitzenden bzw. des/der Stellvertreter/s/in für das Fakultätskollegium der Fakultät für Kulturwissenschaften
34. Wahlergebnis - Wahl des/der Vorsitzenden der Professorenkurie des Fakultätskollegiums der Fakultät für Kulturwissenschaften
35. Fakultätskollegium der Fakultät für Kulturwissenschaften - Nachrücken eines Ersatzmitgliedes gem. § 15 Abs. 3 UOG
36. Kundmachung betreffend der Auflage des Schlußberichtes der Berufungskommission "Alte Geschichte und Altertumskunde" nach Berücksichtigung der Aufsichtsbeschwerde des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen
37. Ausschreibung der 15. Studentenkonzferenz an der Columbia University im März 1998, "East meets West: The Challenge of Enlarging the European Union"
38. Ausschreibung des Kultur- und Wissenschaftsprogrammes - EU-Indien
39. Ausschreibung freier Planstellen an der Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 19. November 1997

Redaktionsschluß: Freitag, 14. November 1997

Internet-Adresse: <http://www.uni-klu.ac.at/unihome/mitteibl/index.htm>

26. KUNDMACHUNG DES BUNDESKANZLERS BETREFFEND DEN GELTUNGSBEREICH DES ÜBEREINKOMMENS ZUR BEFREIUNG AUSLÄNDISCHER ÖFFENTLICHER URKUNDEN VON DER BEGLAUBIGUNG

Nach Mitteilung der Niederländischen Regierung hat Litauen am 5. November 1996 seine Beitrittsurkunde zum Übereinkommen zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Beglaubigung (BGBl. Nr. 27/1968, letzte Kundmachung des Geltungsbereiches BGBl. III Nr. 42/1997) hinterlegt. Der Beitritt wurde mit 19. Juli 1997 wirksam. Dies wurde vom Bundeskanzler im Bundesgesetzblatt III Nr. 172 vom 9. Oktober 1997 kundgemacht.

27. ABKOMMEN ZWISCHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH UND DEM FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN ÜBER GLEICHWERTIGKEITEN IM BEREICH DER REIFEZEUGNISSE UND DES HOCHSCHULWESENS

Das Abkommen zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über Gleichwertigkeiten im Bereich der Reifezeugnisse und des Hochschulwesens wurde im Bundesgesetzblatt III Nr. 176 vom 16. Oktober 1997 verlautbart.

28. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT UND VERKEHR, MIT DER DIE VERORDNUNG ÜBER DIE ERREICHBARKEIT VON STUDIENORTEN NACH DEM STUDIENFÖRDERUNGSGESETZ 1992 GEÄNDERT WIRD

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der die Verordnung über die Erreichbarkeit von Studienorten nach dem Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird, wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 307 vom 17. Oktober 1997 verlautbart.

29. ÄNDERUNG DER VERORDNUNG ÜBER DIE NACH DEM STUDIENFÖRDERUNGSGESETZ 1992 DEM STUDIENORT GLEICHZUSETZENDEN GEMEINDEN

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der die Verordnung über die nach dem Studienförderungsgesetz 1992 dem Studienort gleichzusetzenden Gemeinden, BGBl. Nr. 604/1993, geändert wird, wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 315 vom 24. Oktober 1997 verlautbart.

30. DONAU-UNIVERSITÄT KREMS, ENTWURF EINER VERORDNUNG ÜBER DIE

SCHAFFUNG DES AKADEMISCHEN GRADES "MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION (MBA)"- AUSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr übermittelte mit Erlaß vom 17. Oktober 1997, GZ 68.306/43-I/B/5A/97, den Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad "Master of Business Administration", abgekürzt "MBA".

Um Stellungnahme **bis spätestens 21. Dezember 1997** wird gebeten.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, Studentendorf, Haus 10, 2. Stock, zur Einsichtnahme auf.

31. EINLADUNG ZUM ÖFFENTLICHEN HABILITATIONSKOLLOQUIUM VON HERRN DR. PRIMUS HEINZ KUCHER

Das Habilitationskolloquium von Herrn Dr. Primus Heinz Kucher findet

am Freitag, den 7. November 1997,

um 15.00 Uhr s.t., im i-143 (Institut für Germanistik)

statt.

Gemäß § 28 Abs. 6 UOG ist das Kolloquium öffentlich.

Der Vorsitzende der Habilitationskommission

Univ.-Prof.Dr. Albert Berger

32. WAHLERGEBNIS - WAHL DES/DER VORSITZENDEN BZW. DES/DER STELLVERTRETER/S/IN FÜR DAS FAKULTÄTSKOLLEGIUM DER FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND INFORMATIK

In der konstituierenden Sitzung der 2. Funktionsperiode des Fakultätskollegiums der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik am 22.10.1997 wurden

Univ.-Prof.Dr. Dietrich KROPFBERGER

zum Vorsitzenden

und

Univ.-Doz.DI.Dr. Werner PESCHEK

zum Stellvertreter

gewählt.

Der Vorsitzende des Fakultätskollegiums der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik

Univ.-Prof.Dr. Dietrich Kropfberger

**33. WAHLERGEBNIS - WAHL DES/DER VORSITZENDEN BZW. DES/DER
STELLVERTRETER/S/IN FÜR DAS FAKULTÄTSKOLLEGIUM DER FAKULTÄT FÜR
KULTURWISSENSCHAFTEN**

In der konstituierenden Sitzung der 2. Funktionsperiode des Fakultätskollegiums der Fakultät für Kulturwissenschaften am 29.10.1997 wurden

Univ.-Prof.Dr. Hubert LENGAUER

zum Vorsitzenden

und

Univ.-Prof.Dr. August FENK

zum Stellvertreter

gewählt.

Der Vorsitzende des Fakultätskollegiums der Fakultät für Kulturwissenschaften

Univ.-Prof.Dr. Hubert Lengauer

**34. WAHLERGEBNIS - WAHL DES/DER VORSITZENDEN DER PROFESSORENKURIE DES
FAKULTÄTSKOLLEGIUMS DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN**

Zum Vorsitzenden der Professorenkurie der Fakultät für Kulturwissenschaften wurde am 29.10.1997

Ao.Univ.-Prof.Dr. Heinz-Dieter Pohl

gewählt.

Für den Dekan:

i.V. Univ.-Prof.Dr. Helmut Meter

**35. FAKULTÄTSKOLLEGIUM DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN -
NACHRÜCKEN EINES ERSATZMITGLIEDES GEM. § 15 Abs. 3 UOG**

Aufgrund der Verhinderung von Univ.-Prof.Dr. Gerhard Neweklowsky an der Ausübung seiner Funktion als gewähltes Mitglied des Fakultätskollegiums der Fakultät für Kulturwissenschaften während der gesamten 2. Funktionsperiode, tritt gem. § 15 Abs. 3 UOG an seine Stelle

Univ.-Prof.Dr. Alois BRANDSTETTER

Der Dekan

Univ.-Prof.Mag.Dr. Klaus Boeckmann

**36. KUNDMACHUNG BETREFFEND DER AUFLAGE DES SCHLUßBERICHTES DER
BERUFUNGSKOMMISSION "ALTE GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE" NACH
BERÜCKSICHTIGUNG DER AUFSICHTSBESCHWERDE DES ARBEITSKREISES FÜR
GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN**

Gem. § 28 Abs. 3 UOG '75 liegt der Schlußbericht der Berufungskommission "Alte Ge-schichte und Altertumskunde" mit allen erforderlichen Unterlagen für alle Mitglieder der Berufungskommission und des Fakultätskollegiums

vom 22. Oktober bis 5. November 1997

im Dekanat der Fakultät für Kulturwissenschaften zur Einsichtnahme auf.

Für den Dekan:

i.V. Univ.-Prof.Dr. Helmut Meter

**37. AUSSCHREIBUNG DER 15. STUDENTENKONFERENZ AN DER COLUMBIA
UNIVERSITY IM MÄRZ 1998, "EAST MEETS WEST: THE CHALLENGE OF ENLARGING
THE EUROPEAN UNION"**

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr übermittelte mit Schreiben vom 15. Oktober 1997, GZ 544.004/263-VIII/A/5a/97, die Ausschreibung der 15. Studentenkonzferenz für (Dissertanten) zum

Thema "East Meets West: The Challenge of Enlarging the European Union", die vom 5. bis 7. März 1998 an der Columbia University in New York veranstaltet wird.

Die Einreichfrist für Referate endet am **31. Dezember 1997**.

Der Ausschreibungstext liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, Studentendorf Haus 10, 2. Stock, zur Einsichtnahme auf.

38. AUSSCHREIBUNG DES KULTUR- UND WISSENSCHAFTSPROGRAMMES - EU-INDIEN

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr übermittelte mit Schreiben vom 7. Oktober 1997, GZ 544.004/257-VIII/A/5a/97, die Ausschreibung des Kultur- und Wissenschaftsprogrammes EU-Indien.

Die Frist für die Einreichung von Projekten für das Jahr 1998 in den Bereichen Universitätsausbildung, Wirtschaft (Entwicklungszusammenarbeit) und Medien endet am **17. November 1997**.

Der Ausschreibungstext liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, Studentendorf Haus 10, 2. Stock, zur Einsichtnahme auf.

39. AUSSCHREIBUNG FREIER PLANSTELLEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

39.1.

Am **Institut für Wirtschaftswissenschaften** der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik der Universität Klagenfurt ist im Fachgebiet "Organisations-, Personal- und Managemententwicklung" voraussichtlich mit 1. Mai 1998 die Planstelle eines/einer

Universitätsassistenten/in

zu besetzen.

Von den Bewerber/n/innen wird erwartet:

- 1) Abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaftslehre mit mindestens gutem Studienerfolg.
- 2) Schwerpunkte auf dem Gebiet der "Organisations-, Personal- und Managemententwicklung"
- 3) Nach Möglichkeit eigene betriebsbezogene Praxiserfahrung im internationalen Kontext

4) EDV-Kenntnisse

5) Bereitschaft zur Mitarbeit in der facheinschlägigen Lehre und der Forschung

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

26. November 1997

an die Universität Klagenfurt, Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

39.2.

An der Universität Klagenfurt, **Institut für Wirtschaftswissenschaften**, Abteilung Produktions-, Logistik- und Umweltmanagement, ist die Stelle eines/einer

Universitätsassistenten/in

im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen (vorbehaltlich der Genehmigung der Besetzung durch das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr).

Von den Bewerber/n/innen werden erwartet:

- Ein abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktionswirtschaft, Logistik und/oder Strategischer Unternehmensführung oder ähnlicher fachlicher Ausrichtung
- Mindestens gute Studienerfolge
- Ausgezeichnete Kenntnisse des Strategischen und des Operativen Produktmanagements
- Hervorragende Kenntnisse der Logistik, der Industriebetriebslehre, des Umweltmanagements und des Informationsmanagements

- Sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Standardanwendungssoftware. Erfahrung mit SAP R/3 sind erwünscht
- Erfahrungen in der Lehre
- Praxiserfahrung und/oder wissenschaftliche Erfahrung ist erwünscht

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

5. Dezember 1997

an die Universität Klagenfurt, Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

39.3.

Am **Institut für Informatik-Systeme** der Universität Klagenfurt ist die Planstelle eines/einer

Universitätsassistenten/in

voraussichtlich ab 1. Jänner 1998 zu besetzen.

Von den Bewerber/n/innen wird erwartet:

- 1) Abgeschlossenes einschlägiges Studium
- 2) Fundierte Kenntnisse in Software Engineering
- 3) Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration.

Interessenten/innen mit besonderen Vorkenntnissen in den Bereichen Workflow Systeme

bzw. Software-Reuse werden besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher fach einschlägig qualifizierte Akademikerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerberinnen bevorzugt.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Kennzeichens IS/97/2 bis

26. November 1997

an die Universität Klagenfurt, Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

39.4.

An der Universität Klagenfurt, **Institut für Wirtschaftsinformatik und Anwendungssysteme**, ist eine Planstelle für eine/n

Universitätsassistenten/in

zu besetzen (vorbehaltlich der Genehmigung der Besetzung durch das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr).

Von den Bewerber/n/innen wird erwartet:

- 1) abgeschlossenes einschlägiges Studium der Informatik oder Mathematik
- 2) fundierte Kenntnisse mit Praxiserfahrung in mehreren der folgenden Teilgebiete der Informatik:
 - Informations- und Systemsicherheit
 - Kryptologie und deren Anwendungen
 - Sicherheitsinfrastrukturen
 - Chipkarten als Sicherheitswerkzeug

-Sicherheit in Rechnernetzen

3) Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration.

Die wissenschaftliche Arbeit soll in eine Promotion einfließen.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher fach einschlägig qualifizierte Akademikerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerberinnen bevorzugt.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Kennzeichens WI 97/5 bis

26. November 1997

an die Universität Klagenfurt, Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

39.5.

An der Universität Klagenfurt, **Institut für Wirtschaftsinformatik und Anwendungssysteme**, ist eine Planstelle eines/r

EDV-Technikers/EDV-Techniker

zu besetzen (Entlohnungsgruppe VB I/b) (vorbehaltlich der Genehmigung der Besetzung durch das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr).

Der Aufgabenbereich umfaßt die Betreuung der Windows NT, Windows 95 und UNIX Systeme des Instituts für Informatik im Bereich Systemsoftware, Anwendersoftware und Installation von Hardware-Erweiterungen sowie einfache Wartungstätigkeiten.

Von den Bewerber/n/innen wird erwartet:

1) Matura, wenn möglich unter Einschluß technischer Fächer

- 2) Kenntnisse, und wenn möglich praktische Erfahrung auf den Betriebssystemen Windows NT, Windows 95 und UNIX sowie im Netzwerk-Management
- 3) Kenntnisse in Netzwerk-Sicherheit
- 4) Grundkenntnisse in Elektronik
- 5) Bereitschaft zur Weiterbildung in Hard- und Software-Bereichen
- 6) Programmierung in einer höheren Programmiersprache

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Bewerberinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerberinnen bevorzugt.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Kennzeichens WI 97/4 bis

26. November 1997

an die Universität Klagenfurt, Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung der Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt
